

Werk

Titel: Urkunde Joinville's

Autor: Suchier, Hermann

Ort: Halle

Jahr: 1894

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345572572_0018|log54

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

VERMISCHTES.

I. Zur Handschriftenkunde.

Urkunde Joinville's.

September 1256.

Mit Urkunde in *Lichtdruck*.

¹Je Jehans, sires de Jonville et seneschax de Champaigne, fas savoir a touz cex qui verront ²ces lettres, que je ai vandu et quité a touz jors a mon segnor Thiebaut conte de Bar le fié, ³que li sires de Gondrecort tenoit de moi enterinement a Gilauvillers et a Badonviller, pour viii^{xx} ⁴livres de Provenisiens fors, des quex je me teing a païé enterinement. Ce fu fait en l'an de ⁵grace .m. cc. l. et six ans en mois de septembre.

Vorstehende Urkunde, von der ich ein Facsimile beigebe, befindet sich jetzt im Besitz des Herrn J. Chappée in Le Mans. Sie war von Eugène Charavay fils in Paris (Revue des autographes, Juillet 1893, N. 355) zum Verkauf angeboten worden. Ich habe wenig zu derselben anzumerken.

Zeile 2. Graf Thibaut II von Bar (1240—1296 oder 1297) ist auch als Dichter bekannt; vgl. Art de vérifier les dates, in 8, XIII. 436 Histoire litt. de la France XXIII. 760. Gaston Raynaud, Bibliographie des chansonniers II. S. 234.

Zeile 3. *Gondrecort*, jetzt Gondrecourt im arr. Commercy (Meuse). Die Ortschaften *Gilauvillers*, jetzt Gérauvilliers, und *Badonviller*, jetzt Badonvilliers, liegen nordöstlich von Gondrecourt; vgl. Liénard, Dict. topograph. du département de la Meuse (Paris 1872) unter den betreffenden Namen.

Zeile 4. Wegen der *Provenisiens fors* ist Du Cange zu vergleichen unter *Moneta fortis* und unter *Monetae comitum Campaniae*.

Dieselbe Urkunde war schon von einem Französischen Gelehrten herausgegeben, freilich so fehlerhaft, daß der Neuabdruck gerechtfertigt scheint. Herr J. Simonnet hatte sie in seinem Essai sur l'histoire et la généalogie des sires de Joinville (Langres 1875) S. 227 mit folgenden Abweichungen von meinem Texte (und dem Facsimile) abgedruckt: 1 Joinville, 2 quitté, 3 entièrement a Gilauvillers et Badonvillers pour huit vingt, 4 tieng, entièrement, fut, 5 mil deux cens cinquante.

Ungeachtet dieser Abweichungen vermute ich, daß Simonnet das selbe Exemplar der Urkunde benutzte, das mir vorlag, und ich frage hier: Wie ist es möglich, daß eine Urkunde aus dem Archiv des Meurthe-Departements